

# 59. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

# EINLADUNG

---

Freitag, 29. April 2022, 10.15 Uhr (Türöffnung 9.15 Uhr)  
Saal San Francisco im Congress Center der Messe Basel, Basel

## **Beilagen**

- Kurzfassung des Geschäftsberichts
- Formular «Anmeldung / Vollmacht / Weisungen»
- Rückantwortcouvert

# Traktandenliste

1. **Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2021**
  - 1.1 **Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung**
  - 1.2 **Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht**
2. **Entlastung**
3. **Verwendung des Bilanzgewinns**
4. **Wahlen**
  - 4.1 **Wahl von zehn Mitgliedern des Verwaltungsrats**
    - 4.1.1 Dr. Thomas von Planta (Mitglied und Präsident in einer Abstimmung)
    - 4.1.2 Christoph B. Gloor
    - 4.1.3 Hugo Lasat
    - 4.1.4 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
    - 4.1.5 Christoph Mäder
    - 4.1.6 Dr. Markus R. Neuhaus
    - 4.1.7 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz
    - 4.1.8 Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen
    - 4.1.9 Dr. Maya Bundt
    - 4.1.10 Claudia Dill
  - 4.2 **Wahl von vier Mitgliedern des Vergütungsausschusses**
    - 4.2.1 Christoph B. Gloor
    - 4.2.2 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
    - 4.2.3 Christoph Mäder
    - 4.2.4 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz
  - 4.3 **Unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

Dr. Christophe Sarasin
  - 4.4 **Revisionsstelle**

Ernst & Young AG
5. **Vergütungen**
  - 5.1 **Vergütung des Verwaltungsrats**
  - 5.2 **Vergütung der Konzernleitung**
    - 5.2.1 **Fixe Vergütung**
    - 5.2.2 **Variable Vergütung**

# Traktanden

## 1. Berichterstattung zum Geschäftsjahr 2021

### 1.1 Genehmigung des Lageberichts, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung zu genehmigen.

### 1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, dem im Geschäftsbericht 2021 enthaltenen Vergütungsbericht zuzustimmen (unverbindliche Konsultativabstimmung).

## 2. Entlastung

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrats und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen Entlastung zu erteilen.

### 3. Verwendung des Bilanzgewinns

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Jahresgewinn 2021	CHF	391'510'151.81
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	CHF	<u>136'302.91</u>
Bilanzgewinn	CHF	391'646'454.72
Dividende	CHF	– 320'600'000.00
Zuweisung an freie Reserven	CHF	<u>– 71'000'000.00</u>
Vortrag auf neue Rechnung	CHF	46'454.72

Die Dividendensumme von CHF 320'600'000.00 entspricht einer Brutto-Dividende von CHF 7.00 pro Aktie beziehungsweise von CHF 4.55 pro Aktie nach Abzug der Verrechnungssteuer von 35 %.

Als letzter Handelstag mit Dividendenberechtigung ist der 2. Mai 2022 und als erster Handelstag ex Dividende der 3. Mai 2022 vorgesehen. Der geplante Termin für die Auszahlung ist der 5. Mai 2022.

## 4. Wahlen

### 4.1 Wahl von zehn Mitgliedern des Verwaltungsrats

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Dr. Thomas von Planta (auch als Präsident des Verwaltungsrats in derselben Abstimmung), Christoph B. Gloor, Hugo Lasat, Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen, Christoph Mäder, Dr. Markus R. Neuhaus, Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz und Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen als Mitglieder des Verwaltungsrats sowie die Zuwahl von Dr. Maya Bundt und Claudia Dill in den Verwaltungsrat, jeweils für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

#### Erläuterungen

Die Angaben zu den Lebensläufen des Präsidenten und der aktuellen Mitglieder des Verwaltungsrats können dem Bericht über die Corporate Governance auf den Seiten 46 – 49 des Geschäftsberichts 2021 entnommen werden unter:

[www.baloise.com/de/home/investoren/publikationen.html](http://www.baloise.com/de/home/investoren/publikationen.html)



#### 4.1.1 Dr. Thomas von Planta

Jahrgang 1961, Schweizer

Dr. iur., Advokat

Mitglied des Verwaltungsrats seit 2017.

Wahl als Präsident und Mitglied des  
Verwaltungsrats in derselben Abstimmung



**4.1.2 Christoph B. Gloor**

Jahrgang 1966, Schweizer  
Betriebsökonom HWV  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2014.



**4.1.3 Hugo Lasat**

Jahrgang 1964, Belgier  
Master in Economic Sciences, Master in Finance  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2016.



**4.1.4 Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen**

Jahrgang 1959, Schweizerin  
Dr. oec. HSG  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2021.



**4.1.5 Christoph Mäder**

Jahrgang 1959, Schweizer  
Advokat  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019.



**4.1.6 Dr. Markus R. Neuhaus**

Jahrgang 1958, Schweizer  
Dr. iur., Dipl. Steuerexperte  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2019.



**4.1.7 Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz**

Jahrgang 1959, Deutscher  
Prof. Dr. rer. pol.  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2018.



**4.1.8 Prof. Dr. Marie-Noëlle Venturi - Zen-Ruffinen**

Jahrgang 1975, Schweizerin  
Prof. Dr. iur., Rechtsanwältin  
Mitglied des Verwaltungsrats seit 2016.





#### **4.1.9 Dr. Maya Bundt**

Jahrgang 1971, Deutsche und Schweizerin

Maya Bundt ist Geoökologin und doktorierte an der ETH Zürich in Umwelt-naturwissenschaften. Seit 2003 ist sie in verschiedenen Funktionen bei der Rückversicherungsgesellschaft Swiss Re tätig. Sie leitete unter anderem die Abteilung Cyber & Digital Solutions und hat die Funktionen als Cyber Practice Leader sowie als Vorsitzende des Swiss Re Cyber Councils inne. Nach ihrer Wahl in den Verwaltungsrat der Bâloise Holding AG wird sie ihre operative Tätigkeit in der Rückversicherungsindustrie beenden. Vor ihrer Tätigkeit bei Swiss Re arbeitete Maya Bundt drei Jahre lang für die Boston Consulting Group als Strategieberaterin in einer Vielzahl von Branchen. Maya Bundt ist gewähltes Mitglied des World Economic Forum Global Future Council for Cybersecurity und hat als unabhängiges Mitglied Einsitz in die Verwaltungsräte der Valiant Bank AG und der APG SGA AG.



#### **4.1.10 Claudia Dill**

Jahrgang 1966, Schweizerin

Claudia Dill studierte Ökonomie an der Universität St. Gallen, hält einen MBA der University of Rochester/Bern und absolvierte das Advanced Management Program der Wharton School of the University of Pennsylvania. Von 1999 bis 2020 arbeitete sie für die Zurich Insurance Group in verschiedenen Führungsfunktionen in Zürich, New York und Sao Paulo unter anderem als CFO der internen Rückversicherung und des Rückversicherungs-Run-Off-Bereichs, CFO des Europageschäfts sowie COO des Sachversicherungsgeschäfts. Zuletzt hatte sie als Konzernleitungsmitglied die Verantwortung für den lateinamerikanischen Markt inne. Vor ihrer Tätigkeit bei Zurich wirkte Claudia Dill für die Credit Suisse, Deutsche Bank, Commerzbank und Coopers and Lybrand. Bis März 2022 war sie unabhängiges Mitglied des Verwaltungsrats der Nordea Bank Abp.

## **4.2 Wahl von vier Mitgliedern des Vergütungsausschusses**

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Mitglieder des Verwaltungsrats als Mitglieder des Vergütungsausschusses für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen:

- 4.2.1** Christoph B. Gloor
- 4.2.2** Dr. Karin Lenzlinger Diedenhofen
- 4.2.3** Christoph Mäder
- 4.2.4** Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz

## **4.3 Unabhängiger Stimmrechtsvertreter**

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, Dr. Christophe Sarasin, Advokat, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung zu wählen.

## **4.4 Revisionsstelle**

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022 zu wählen.

## 5. Vergütungen

### 5.1 Vergütung des Verwaltungsrats

#### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtsumme der Vergütung des Verwaltungsrats für das nächste Geschäftsjahr 2023 auf CHF 3.40 Mio. festzusetzen.

#### Erläuterung

Das Honorar der Verwaltungsratsmitglieder wurde seit 2008 nicht erhöht. Der Präsident des Verwaltungsrats übt sein Amt als Vollzeitmandat aus und erhält dafür ein fixes Honorar (CHF 1'300'000). Er hat keinen Anspruch auf variable Vergütung und erhält somit weder eine Zuteilung aus dem Performance Pool noch eine Zuteilung von Performance Share Units. Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten ein fixes Honorar für ihre Mitarbeit im Verwaltungsrat (CHF 125'000) sowie für zusätzlich wahrgenommene Funktionen in den Ausschüssen des Verwaltungsrats (CHF 70'000 für den Vorsitz, CHF 50'000 für Mitglieder). Das Honorar ist nicht an die Erreichung spezifischer Erfolgs- oder Leistungsziele gebunden. Die Ansätze tragen der Verantwortung und Arbeitsbelastung der unterschiedlichen Funktionen Rechnung.

Detaillierte Zahlen zu den Vorjahren und die auf jedes Mitglied des Verwaltungsrats entfallenden Beträge gehen aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 72 und 73 des Geschäftsberichts 2021 hervor.

Ein Teil des Honorars wird in gesperrten Baloise-Aktien ausbezahlt. Analog zum Aktienbezugsplan für das Management wird den Mitgliedern des Verwaltungsrats ein Abschlag von 10 % auf den Börsenkurs gewährt. Die Aktien werden als Vergütungselement zum vollen Börsenkurs (und nicht 90 % davon) ausgewiesen, da dies den effektiven Kosten der Baloise entspricht.

## 59. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG

### EINLADUNG

Geschäftsjahr	Grundhonorar	Ausschuss-honorar	Sozialver-sicherungs-beiträge	Diskont Aktienbe-zugsplan	Total	
<b>2022</b>	2'425'000	790'000	79'994	101'343	3'396'337	Von der GV 2021 genehmigt
davon Präsident des VR	1'300'000	–	25'680	48'149	1'373'829	
davon übrige Mitglieder des VR	1'125'000	790'000	54'314	53'194	2'022'508	
<b>2023</b>	2'425'000	790'000	79'977	101'343	3'396'320	Antrag an die GV 2022
davon Präsident des VR	1'300'000	–	25'663	48'149	1'373'812	
davon übrige Mitglieder des VR	1'125'000	790'000	54'314	53'194	2'022'508	

Beträge in CHF.

Sozialversicherungsbeiträge umfassen Beiträge, die vom Arbeitgeber kraft Gesetz an die staatlichen Sozialversicherungen (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert) geleistet werden. Für den vollamtlich tätigen Präsidenten werden die gesetzlich erforderlichen Arbeitgeberbeiträge an eine berufliche Vorsorgeeinrichtung bezahlt. Für die restlichen Mitglieder des Verwaltungsrats werden keine Beiträge an die berufliche Vorsorge geleistet. Arbeitgeberbeiträge werden einschliesslich eines Zuschlags von 1% des Honorars beantragt. Diese Reserve ist namentlich für höhere Beitragssätze oder höhere Beiträge zufolge Mutationen im Verwaltungsrat vorgesehen.

## 5.2 Vergütung der Konzernleitung

Die Systematik der Vergütung für die Konzernleitung hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Sie richtet sich nach den Bestimmungen der vom Verwaltungsrat erlassenen Vergütungsrichtlinie und dem Vergütungsreglement. Sie besteht aus einer fixen Vergütung (in bar ausgerichtetes Grundgehalt) und der variablen Vergütung.

- Bei der **kurzfristigen variablen Vergütung** legt der Vergütungsausschuss ex post die Höhe des Performance Pools (PP) fest. Anhand einer systematischen Beurteilung werden dabei folgende Hauptindikatoren berücksichtigt: Umsetzung der Strategie, Geschäftserfolg, eingegangene Risiken und Entwicklung des Aktienkurses samt Dividende (Total Shareholder Return, TSR) im Vergleich zu Wettbewerbern. Der Erwartungswert des Performance Pools beträgt 60 % des Grundgehalts, maximal können 90 % des Grundgehalts ausgerichtet werden.
- Bei der **langfristigen variablen Vergütung** lassen Performance Share Units (PSU) die Konzernleitungsmitglieder an der Wertentwicklung des Unternehmens teilhaben und wirken als langfristiges Bindungsinstrument. Die PSU werden in Form von Anrechten auf den Bezug von Aktien ausgegeben. Der Erwartungswert beträgt für Konzernleitungsmitglieder 40 % des Grundgehalts.

Die Baloise sieht in § 32 Abs. 4 ihrer Statuten vor, dass die Summe aller variablen Vergütungen der Mitglieder der Konzernleitung maximal 130 % des Grundgehalts betragen kann.

Der Generalversammlung wird derjenige Betrag zur Genehmigung vorgelegt, welcher auf dem Wert der Aktien (PP) bzw. der Anrechte (PSU) zum Zeitpunkt der Zuteilung beruht. Nicht berücksichtigt ist dabei, dass die Aktien in der folgenden dreijährigen Sperrfrist (PP) bzw. Erdienungsfrist (PSU) dem Markt ausgesetzt sind und nach drei Jahren einen höheren oder tieferen Wert aufweisen können. Bei den PSU kommt ein zweites Element hinzu: die Baloise vergleicht ihren Total Shareholder Return (TSR) in der dreijährigen Leistungsperiode mit dem TSR der anderen Versicherungen des STOXX 600 Europe Insurance Index. Der Faktor zur Umwandlung von Anrechten in Aktien kann dabei zwischen 0.0 (Baloise im schlechtesten Viertel der Vergleichsgruppe) und 2.0 (Baloise

**59. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG**  
**EINLADUNG**

als bestes Unternehmen der Vergleichsgruppe) liegen. Der Verwaltungsrat kann diese zukünftigen Entwicklungen nicht vorwegnehmen und beantragt deshalb die Genehmigung der variablen Vergütung auf den Zuteilungszeitpunkt hin. Die Wertentwicklung nach dem Zuteilungszeitpunkt wird im Geschäftsbericht offengelegt (vgl. Seiten 61 und 67 des Geschäftsberichts 2021).

Der Generalversammlung werden ① die Gesamtsumme für die fixe Vergütung und ② die Gesamtsumme für die variable Vergütung jeweils inklusive der geschätzten Arbeitgeberbeiträge an Sozial- und Vorsorgeeinrichtungen (berufliche Vorsorgeeinrichtung, staatliche Sozialversicherungen), bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert, zur Genehmigung unterbreitet. Die zur Genehmigung unterbreiteten Summen betreffen jeweils folgende Zeiträume: Fixe Vergütung für das folgende Geschäftsjahr 2023 und variable Vergütung für das laufende Geschäftsjahr 2022.

	Fixe Vergütung	Variable Vergütung			Gesamtvergütung
	Grundgehalt	Kurzfristig	Langfristig	Total	
<b>Erwartungswert</b>	100 %	60 %	40 %	100 %	200 %
<b>Maximalwert</b>	100 %	90 %	40 %	130 %	230 %
	①			②	

## 5.2.1 Fixe Vergütung

### Antrag

Der Verwaltungsrat beantragt, die Gesamtsumme der fixen Vergütung der Konzernleitung für das nächste Geschäftsjahr 2023 auf CHF 4.15 Mio. festzusetzen.

### Erläuterung

Mit CHF 4.15 Mio. liegt die vorgeschlagene fixe Vergütung für die Konzernleitung um CHF 140'000 höher als im Vorjahr. Die Vergütung wird regelmässig mit dem Marktumfeld verglichen. Dieser Vergleich hat für den Leiter Konzernbereich Finanz und den Leiter Konzernbereich Asset Management eine Abweichung vom Markt ergeben. Der Verwaltungsrat beantragt daher, die fixe Vergütung beider um jeweils CHF 50'000 zzgl. Sozialversicherungsbeiträge zu erhöhen.

Beträge in CHF	2022	2023
	Maximalbetrag	Maximalbetrag
– Fixe Vergütung	3'250'000	3'350'000
– Sozialversicherungsbeiträge	759'454	796'204
<b>Total</b>	<b>4'009'454</b>	<b>4'146'204</b>
	Von der GV 2021 genehmigt	Antrag an die GV 2022

Sozialversicherungsbeiträge umfassen die geschätzten Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorgeeinrichtung (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert). Sollten die Beitragssätze oder Schwellenwerte in der staatlichen Sozialversicherung erhöht werden, erhöhen sich die hier beantragten Sozialversicherungsbeiträge entsprechend.

## **5.2.2 Variable Vergütung**

### **Antrag**

Der Verwaltungsrat beantragt, die Maximalsumme der variablen Vergütung der Konzernleitung für das laufende Geschäftsjahr 2022 auf CHF 4.79 Mio. festzusetzen.

### **Erläuterung**

Die beantragte Maximalvergütung setzt sich aus den folgenden Elementen zusammen:

- (i) CHF 2.93 Mio. als kurzfristige variable Vergütung (Basis: maximaler Performance Pool von 90 % des Grundgehalts),
- (ii) CHF 1.30 Mio. als langfristige variable Vergütung (Basis: Zielwert der PSU von 40 % des Grundgehalts, auf den Zuteilungszeitpunkt berechnet, ohne Beachtung anschliessender Wertveränderungen bis zum Wandlungszeitpunkt; aufgrund des Wandlungsfaktors von 0.0 bis 2.0),
- (iii) CHF 0.23 Mio. für die Arbeitgeberbeiträge an Sozial- und Vorsorgeeinrichtungen und
- (iv) CHF 0.33 Mio., die dem Diskont unter dem Aktienbezugsplan entsprechen.

Dervon der Generalversammlung zu genehmigende Maximalbetrag liegt mit CHF 4.79 Mio. auf dem Vorjahresniveau.

Der Vergütungsausschuss wird die Höhe der variablen Vergütung der Konzernleitung für das Geschäftsjahr 2022 im Februar 2023 festlegen.

Für das Geschäftsjahr 2021 wurde der Konzernleitung eine variable Vergütung von CHF 3.80 Mio. ausgerichtet und damit 80 % des von der Generalversammlung vorgängig genehmigten Maximalbetrags von CHF 4.79 Mio. beansprucht.



**59. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG**  
**EINLADUNG**

Beträge in CHF	2021		2022
	Maximalbetrag	effektiver Betrag	Maximalbetrag
– Variable Vergütung	4'225'000	3'445'266	4'225'000
– Sozialversicherungsbeiträge	234'186	231'746	234'186
– Diskont Aktienbezugsplan	325'000	127'929	325'000
<b>Total</b>	<b>4'784'186</b>	<b>3'804'941</b>	<b>4'784'186</b>
	Von der GV 2021 genehmigt		Antrag an die GV 2022

Sozialversicherungsbeiträge umfassen die geschätzten Arbeitgeberbeiträge an die staatlichen Sozialversicherungen und die berufliche Vorsorgeeinrichtung (jeweils bis zum rentenbildenden bzw. versicherbaren Schwellenwert.) Sollten die Beitragssätze oder Schwellenwerte in der staatlichen Sozialversicherung erhöht werden, erhöhen sich die hier beantragten Sozialversicherungsbeiträge entsprechend.

# Organisatorische Hinweise

## Stimmberechtigung

An der Generalversammlung stimmberechtigt sind die am 25. April 2022, 17.00 Uhr, im Aktienbuch mit Stimmrecht eingetragenen Aktionärinnen und Aktionäre. Nach diesem Zeitpunkt werden im Aktienbuch aus abwicklungstechnischen Gründen keine Eintragungen mehr vorgenommen.

## Zutrittskarte und Stimmunterlagen

### Formular «Anmeldung / Vollmacht / Weisungen»

Dieser Einladung liegt ein Formular bei, mit dem Sie Ihre persönliche Zutrittskarte mit Stimmmaterial bestellen können. Dasselbe Formular dient als Vollmacht, falls Sie sich an der Generalversammlung vertreten lassen möchten:

- **durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter**, Herrn Dr. Christophe Sarasin, Partner bei FROMER Advokatur und Notariat, Basel, der das Stimmrecht nach Ihren Weisungen ausüben wird.
- **durch einen anderen Aktionär**, den Sie mit Namen und Adresse auf dem Formular zu bezeichnen haben.

Bitte verwenden Sie in allen Fällen das beiliegende Rückantwortcouvert. Ihre Postsendung wird von Devigus Shareholder Services, Rotkreuz, verarbeitet. Soweit Sie dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Vollmacht erteilen, erfolgt die Verarbeitung unter seiner Aufsicht. Falls eine andere Aktionärin oder ein anderer Aktionär Sie vertritt, wird die Zutrittskarte direkt Ihrem Vertreter zugestellt.

## 59. ORDENTLICHE GENERALVERSAMMLUNG EINLADUNG

Der Verwaltungsrat behält sich vor, die Publikumsgeneralversammlung (gegebenenfalls auch kurzfristig) abzusagen, wenn sie aufgrund von Änderungen der COVID-19 Erlasse verboten oder nur unter restriktiven Auflagen erlaubt wird. Der Verwaltungsrat wird gegebenenfalls den Beschluss fassen, wonach Aktionärinnen und Aktionäre ihr Stimmrecht ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben können und von einer physischen Teilnahme ausgeschlossen sind (Art. 27 der Verordnung 3 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus, Stand 17. Februar 2022). Aktionärinnen und Aktionäre, die eine Zutrittskarte bestellt haben, werden gegebenenfalls schriftlich informiert. Zudem erfolgt eine Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sie haben dann die Möglichkeit, ihre Weisungen dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter zu übergeben (oder am Tag der Generalversammlung am Versammlungsort persönlich abzugeben).

### **Online-Portal «GVMANAGER»**

Aktionärinnen und Aktionäre können bis am 27. April 2022, 10.00 Uhr, auch via Internet ihre Zutrittskarte bestellen oder dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter Vollmacht und Weisung erteilen.

**Bitte besuchen Sie hierzu das Online-Portal «GVMANAGER» auf der Webseite [www.baloise.com/generalversammlung](http://www.baloise.com/generalversammlung) und verwenden Sie Ihren persönlichen Zugangscode bzw. QR Code auf dem Formular «Anmeldung / Vollmacht / Weisungen».**

### **Hinweise für die Nutzung des Online-Portals «GVMANAGER»**

- Mit Ihrem persönlichen Zugangscode bzw. QR Code können Sie das Online-Portal beliebig oft besuchen, selbst nachdem Sie Ihre Weisungen erteilt haben.
- Zur nachträglichen Änderung Ihrer Weisungen kontaktieren Sie bitte das Aktienregister (**[baloise@devigus.com](mailto:baloise@devigus.com)**), das Ihre Eingaben zurücksetzen wird.
- Die von Ihnen erteilten Weisungen können Sie nach dem Versenden der Vollmacht unter «Druckansicht» ausdrucken.
- Sollten Ihre Instruktionen auf unterschiedlichen Wegen eingehen, wird die Willensäußerung mit dem neueren Datum (Datum auf dem Vollmachtsformular bzw. Datum der Nutzung des «GVMANAGER») als massgebend betrachtet. Bei identischen Daten wird die elektronische Weisungserteilung berücksichtigt. Die elektronische oder schriftliche Bestellung einer Zutrittskarte übersteuert in jedem Fall allfällige zuvor abgegebene Weisungen.
- Es gelten die Nutzungsbedingungen, die im Online-Portal abgerufen werden können.

## Weitere Hinweise zur Vertretung und Stimmrechtsausübung

- Eine Vertretung durch Ihre Depotbank bzw. einen gewerbsmässigen Vermögensverwalter ist nicht zulässig.
- Bei der Ausübung des Stimmrechts darf eine Aktionärin bzw. ein Aktionär nach § 16 der Statuten nicht mehr als den fünften Teil der an der Generalversammlung stimmberechtigten Aktien auf sich vereinigen.

## Geschäftsbericht

Als Beilage erhalten Sie die Kurzfassung des Geschäftsberichts, die den Geschäftsgang kommentiert und die wichtigsten Kennzahlen enthält. Der vollständige Geschäftsbericht kann über unsere Internetseite [www.baloise.com/bestellformular](http://www.baloise.com/bestellformular) bestellt werden. Zudem liegen der Geschäftsbericht sowie das Protokoll der letzten Generalversammlung ab dem 7. April 2022 zur Einsichtnahme am Sitz der Gesellschaft, Aeschengraben 21, Basel, auf und können, ebenso wie diese Einladung, auf [www.baloise.com](http://www.baloise.com) abgerufen werden.

## Verschiedenes

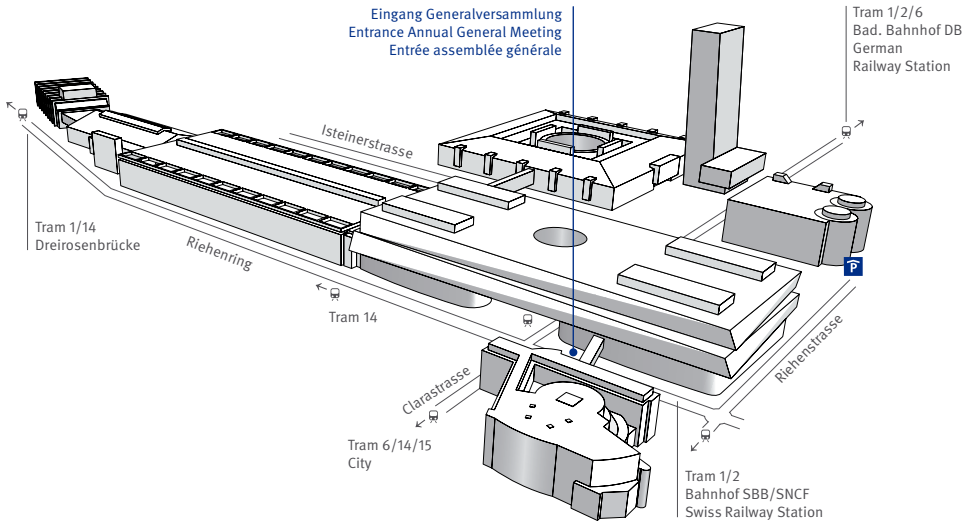
- Aktionärinnen und Aktionäre, die ihre Zustelladresse ändern möchten, wenden sich bitte schriftlich an das Aktienregister. Die Kontaktangaben befinden sich auf der Rückseite der Einladung.
- Vor Beginn der Generalversammlung laden wir Sie zu Kaffee und Gipfeli ein.
- Im Anschluss an die Veranstaltung offerieren wir Ihnen im Foyer des Congress Centers einen Apéro Riche.

Basel, 6. April 2022

Bâloise Holding AG  
Im Namen des Verwaltungsrats  
Dr. Thomas von Planta  
Präsident



# Situationsplan Messe Basel



Die Baloise achtet in Zusammenarbeit mit ihren Partnern auch bei der Durchführung der Generalversammlung auf Aspekte der Nachhaltigkeit, reduziert wo möglich den CO<sub>2</sub>-Fussabdruck der Veranstaltung und kompensiert über zertifizierte Projekte die CO<sub>2</sub>-Emissionen, die nicht vermieden werden konnten.

## Anfragen an das Aktienregister

Devigus Shareholder Services  
Birkenstrasse 47  
CH-6343 Rotkreuz  
Tel. +41 (0)41 798 48 48  
Fax: +41 (0)41 798 48 49  
Mail: [baloise@devigus.com](mailto:baloise@devigus.com)

[www.baloise.com](http://www.baloise.com)

## Übrige Anfragen

Baloise Holding AG  
Sekretär des Verwaltungsrats  
Aeschengraben 21  
CH-4002 Basel

Mail: [vrs@baloise.com](mailto:vrs@baloise.com)